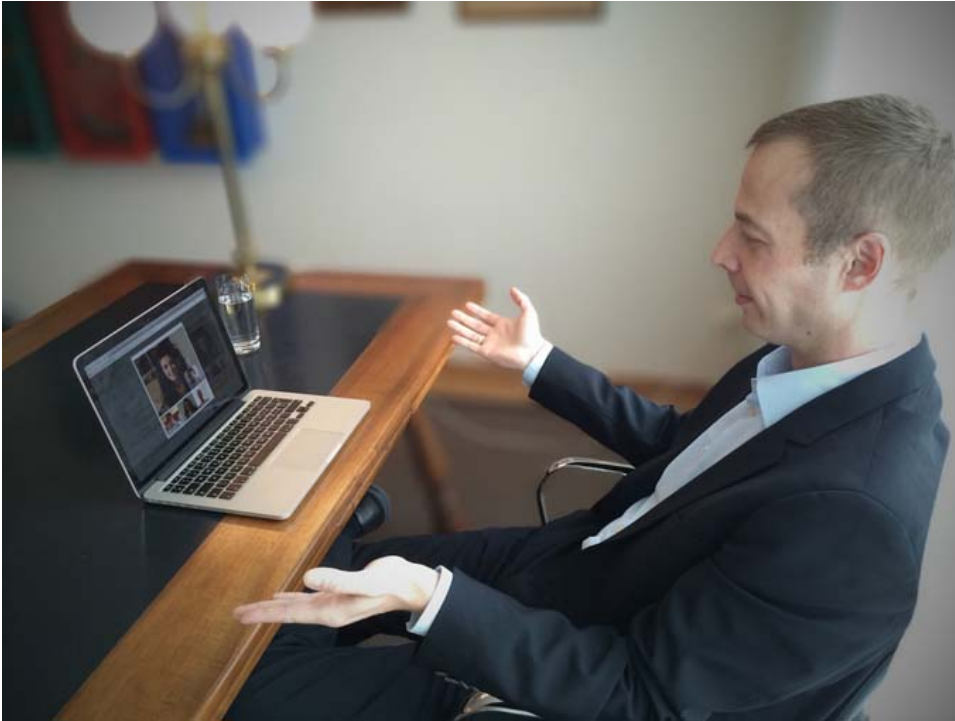


Webkonferenzen datensicher durchführen – mit Schweizer Lösung

Die aktuelle Krisensituation hat zu einem enormen Anstieg von Video- und Audiokonferenzen geführt. Vor allem für Branchen mit sensiblen Daten birgt diese dynamische Entwicklung aber auch Risiken in Bezug auf den Datenschutz. Eine Schweizer Webkonferenz-Lösung bietet hier Abhilfe.



Webkonferenzen datensicher durchführen: Das Schweizer Unternehmen Veeting AG baut die Kapazitäten für ihre Webkonferenz-Lösung aus. (Bild: www.veeting.com)

Aktuell arbeiten viele Menschen von zu Hause aus. Statt physische Sitzungen werden vermehrt Webkonferenzen abgehalten. Kostenlose Lösungen wie Zoom oder ähnliche webbasierte Webkonferenz-Lösungen verzeichnen entsprechend hohe Nutzerzahlen. Doch einige davon weisen in Sachen Datensicherheit Limiten auf.

Webkonferenzen über verschlüsselte Verbindungen

Eine auf hohen Sicherheitsstandards basierende Alternative ist denn auch die Webkonferenz-Lösung Veeting Rooms, die seit 2014 von der Schweizer Veeting AG betrieben wird. Jetzt hat das Unternehmen die Kapazitäten für seinen Dienst kurzfristig verdreifacht, garantiert aber auch weiterhin die gewohnt hohe Datensicherheit: Die komplette Audio- und Videokonversation bei Veeting Rooms funktioniert über verschlüsselte Verbindungen, alle Daten werden ausschließlich in der Schweiz in ISO 27001 zertifizierten Datenzentren oder im eigenen Netzwerk von lokalen Vertriebspartnern oder Kunden gespeichert.

Bei der Evaluation auch auf Datensicherheit achten

Fabian Bernhard, Gründer und CEO der Veeting AG, sieht die Wachstumsexplosion bei Webkonferenz-Diensten nicht nur auf Grund des tragischen Auslösers durch die COVID-19-Pandemie kritisch: „Viele Firmen stehen plötzlich unter großem Druck, schnelle Lösungen für das erzwungene Home Office der Mitarbeiter zu finden. Mit Blick auf den Datenschutz kann das durchaus zu leichtsinnigen Entscheidungen führen, die später nur schwer rückgängig zu machen sind.“ Bernhard rät Unternehmen deshalb, auch unter Zeitdruck genau zu prüfen, ob die ausgewählte Webkonferenz-Lösung den europäischen Datenschutzrichtlinien und vor allem den eigenen Compliance-Anforderungen entspricht.

Kostenloses Angebot für Unternehmen

Veeting Rooms wird seit Jahren von Finanz- und Beratungsunternehmen, im Personalwesen oder von Organisationen der Gesundheitsbranche genutzt. Weltweit arbeitet Veeting mit renommierten Vertriebspartnern zusammen, die mit den spezifischen Marktanforderungen vertraut sind – in der Schweiz sind dies unter anderem die xtendx AG als strategischer Partner im Enterprise Video Bereich oder die peoplefone AG, in Deutschland die autphone GmbH, die peoplefone GmbH und die TeamFON GmbH. Neben verschiedenen Standard-Meetings bietet Veeting Rooms auch von Ende zu Ende verschlüsselte Off-the-Record Veetings oder Webinar-Räume. 30-minütige Webkonferenzen mit bis zu fünf Teilnehmern stehen in der Corona-Krise kostenfrei zur Verfügung, weitere 20% des direkten Umsatzes spendet die Veeting AG an lokale soziale Organisationen: „Die Hilfe soll bei denen ankommen, die durch die aktuelle Situation tatsächlich in einer existenziellen Notlage sind“, erklärt Bernhard diese Entscheidung.

Weitere Artikel zu den Themen:

[IT](#) | [Management und Unternehmensführung](#) | [Produkte](#)